



STADT MELK

PROTOKOLL

Gemeinderatssitzung

3. Sitzung

Termin **Donnerstag, 23.05.2013**
Ort Rathaus Melk, Sitzungszimmer, 1. Stock

Beginn 19.35 Uhr
Ende 20.38 Uhr

Vorsitz Bürgermeister Thomas Widrich (VP Melk)

Teilnehmer/innen

Stadtrat DI Reinhard Berger (Forum Melk)
Franz Hofbauer (VP Melk)
Anton Linsberger (VP Melk)
Peter Rath (VP Melk)
Werner Rafetseder (SPÖ)
Adolf Salzer (VP Melk)
Mag. Walter Schneck (Die Grünen Melk)
Ing. Wolfgang Zehethofer (VP Melk)

Gemeinderat/rätin Gabriele Buxhofer (Die Grünen Melk)
Jürgen Eder (SPÖ) – verlässt die Sitzung um 20.20 Uhr (abwesend ab TOP 4)
Gerhard Ehrenberg (Forum Melk)
Helmut Grünberger (VP Melk)
Andreas Lechner (VP Melk)
Beatrix Leeb (VP Melk)
Ferdinand Luger (VP Melk)
Franz Ofner (FPÖ)
Dr. Christian Pfeffer (Forum Melk)
Friedrich Repa (SPÖ)
Franz Schmutz (VP Melk)
Markus Schön (SPÖ)
Patrick Strobl (VP Melk)
Dr. Gerhard Taufner (VP Melk)
Emmerich Weiderbauer, LAbg. (Die Grünen Melk) – kommt um 20.15 Uhr
(anwesend ab TOP 3)
Ing. Ernest Wiesinger (VP Melk)

Entschuldigt Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann (VP Melk)
Gemeinderätin Doris Barbato (Forum Melk)
Gemeinderätin Sandra Hörmann (VP Melk)
Gemeinderat Anton Jansky (SPÖ)

Beratend DI Stefan Schuster (zu TOP 2)

Schriftführer Mag. Klaus Weinfurter

Tagesordnung **Öffentlicher Sitzungsteil**

01 Genehmigung des Protokolls der 1. Gemeinderatssitzung vom 04.04.2013

02 Hochwasserschutz Melk, 1. Quartalsbericht 2013 und Finanzierung des Gemeindeanteils

Bericht: Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann

03 Quarzwerke GrundstücksverwertungsGmbH, Liegenschaft EZ 136, KG Eggendorf, Löschungserklärung

Bericht: Stadtrat Franz Hofbauer

04 Einhebung von Nächtigungstaxe und Interessentenbeitrag, Übertragung an den GvU Melk

Bericht: Stadtrat Peter Rath

05 Darlehensaufnahmen

Bericht: Stadtrat Ing. Wolfgang Zehethofer

06 Ansuchen um Bauförderungen

Bericht: Stadtrat Ing. Wolfgang Zehethofer

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

Personalangelegenheiten

Bericht: Bürgermeister Thomas Widrich

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Teilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

01 Genehmigung der Verhandlungsschrift der 2. Gemeinderatssitzung vom 04.04.2013

Bürgermeister Thomas Widrich

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine schriftlichen Einwendungen gegen den Inhalt des Sitzungsprotokolls erhoben worden sind. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

02 Hochwasserschutz Melk, 1. Quartalsbericht 2013 und Finanzierung des Gemeindeanteils

Bericht: Bürgermeister Thomas Widrich

Bericht:

Anhand des 1. Quartalsberichtes 2013 des Ziviltechnikerbüros Retter & Partner, Krems, der der Sitzung vorliegt, gibt der Referent einen aktuellen Überblick über den Baufortschritt und die Kostenentwicklung sowie eine Vorschau auf das laufende 2. Quartal.

Hinsichtlich der Finanzierung des 12,5%-igen Gemeindeanteiles (€ 1.125.000,-) an den genehmigten Gesamtkosten (€ 9.450.000,-) ist ähnlich wie bei der Finanzierung der neuen Sport- und Freizeitanlage vorgesehen, ein sogenanntes Baukonto einzurichten und den nach Abrechnung des Projektes offenen Finanzierungsbetrag über ein dann auszuschreibendes Darlehen zu finanzieren.

Zur Einrichtung dieses Baukontos ist daher beabsichtigt, eine Ausschreibung über einen Kontokorrentkredit in Höhe von € 1.125.000,- durchzuführen und diesen Kontokorrentkredit beim bestbietenden Kreditinstitut bis zur Schlussabrechnung des Projektes aufzunehmen.

Von der Bewilligung des Landes NÖ für diese Finanzierung kann auf Grund der vorliegenden Genehmigung des Landes NÖ für das Projekt „Hochwasserschutz Melk“ ausgegangen werden.

Im Zuge des Projektes zur Errichtung des Hochwasserschutzes Melk ist es zudem wirtschaftlich und zweckmäßig, veraltete und von ihrem Zustand her erneuerungsbedürftige Wasser- und Kanalleitungen im Nahbereich des Projektes zu erneuern.

Über Ersuchen des Bürgermeisters erläutert Herr DI Stefan Schuster diese Erneuerungsmaßnahmen im Bereich des Hochwasserschutzprojektes anhand der vorliegenden Pläne, Kanalbefahrungsaufnahmen und Zustandsberichte.

Antrag:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis, stimmt der beschriebenen Vorgangsweise hinsichtlich der Finanzierung des Gemeindeanteiles in Höhe von € 1,125.000,- zu und genehmigt die Vergabe an das aus der Ausschreibung als Bestbieter hervorgehende Kreditinstitut.

Nach Wortmeldungen von Stadtrat DI Reinhard BERGER sowie der Gemeinderäte Gabriele BUXHOFER und Franz OFNER wird der Antrag einstimmig angenommen.

03 Quarzwerke GrundstücksverwertungsGmbH, Liegenschaft EZ 136, KG Eggendorf, Löschungserklärung

Bericht: Stadtrat Franz Hofbauer

Bericht:

Mit Schreiben vom 17. April 2013 hat die Rechtsanwaltskanzlei Taufner-Huber-Haberer, Melk, der Stadtgemeinde Melk im Auftrag der Quarzwerke Österreich GmbH eine Löschungserklärung hinsichtlich des zugunsten der Gemeinde im Grundbuch eingetragenen Pfandrechtes im Höchstbetrag von ATS 500.000,- ob der nunmehr im Eigentum der Quarzwerke Grundstücksverwertungs GmbH stehenden Liegenschaft EZ 136, KG Eggendorf übermittelt.

Dieses Pfandrecht geht auf den Voreigentümer dieses Grundstücks, die Firma Gießereisand KG Ing. Fischer, Statzendorf, zurück, die im Jahre 1979 einen Bestandvertrag mit der Stadtgemeinde Melk hinsichtlich der Grundstücke Nr. 470 und 472, KG Spielberg, abgeschlossen hatte. Die Gemeinde hatte sich damals zur Sicherstellung vertraglich festgelegter Punkte das gegenständliche Pfandrecht über ATS 500.000,- in der EZ 186, KG Eggendorf, grundbücherlich einverleiben lassen.

Da die Quarzwerke Grundstücksverwertungs GmbH diese Liegenschaft in Eggendorf nunmehr verkaufen möchte, hat sie um Löschung dieses Pfandrechtes ersucht. Dieser Löschung kann zugestimmt werden, da die mit dem Pfandrecht verbundene Garantie in der Zwischenzeit gegenstandslos geworden ist.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt, der Einverleibung der Löschung des Pfandrechtes für den Höchstbetrag von ATS 500.000,- s.A. (C-LNr. 1a) ob der Liegenschaft EZ 136 Grundbuch 12151 Eggendorf, ohne ihr ferneres Wissen, jedoch nicht auf Kosten der Gemeinde, zuzustimmen und die Fertigung der entsprechenden Löschungserklärung durch die zeichnungsberechtigten Vertreter der Stadtgemeinde Melk zu genehmigen.

Der Antrag wird ohne Wortmeldung einstimmig angenommen.

Wegen Befangenheit hat Herr Stadtrat Ing. Wolfgang ZEHETHOFER an der Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes nicht mitgewirkt.

04 Einhebung von Nächtigungstaxe und Interessentenbeitrag, Übertragung an den GVV Melk

Bericht: Stadtrat Peter Rath

Bericht:

Auf Basis der Mitteilung der Abteilung Gemeinden an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk informiert der Referent über die neue gesetzliche Grundlage.

Aufgrund der am 4. April 2012 ausgegebenen 5. Novelle des NÖ Gemeindeverbands-gesetzes, LGBl. 1600-5, besteht nunmehr auch die Möglichkeit der Besorgung von Angelegenheiten des übertragenen Wirkungsbereiches der Gemeinden durch den GVV Melk. Die diesbezüglichen bundesverfassungsgesetzlichen Einschränkungen sind mit dem Bundesverfassungsgesetz, mit dem zur Stärkung der Rechte der Gemeinden das Bundes-Verfassungsgesetz geändert wird, BGBl. I Nr. 60/2011, aufgehoben worden.

Das NÖ Tourismusgesetz 2010, LGBl. 7400-0, sieht in seinem 3. Abschnitt von den Gemeinden im übertragenen Wirkungsbereich (§ 15 Abs. 1 leg.cit.) zu erhebende gemeinschaftliche Landesabgaben, nämlich Nächtigungstaxe und Interessentenbeiträge, vor. Die im aufgehobenen NÖ Tourismusgesetz 1991 noch als ausschließliche Gemeinde-abgaben vorgesehenen Interessentenbeiträge und Ortstaxe (sowie die als Landesabgabe erhobene Regionaltaxe) bestehen nicht mehr.

Zwecks Rechtsbereinigung und aus Gründen der Rechtsklarheit bittet der GVV Melk daher, wenn er weiterhin für die Gemeinde bezüglich Nächtigungstaxe (ehemals Ortstaxe) und Interessentenbeitrag tätig sein soll, dem GVV Melk durch Gemeinderatsbeschluss die Berechnung, Verschreibung, Einhebung u. zwangsweise Einbringung von Nächtigungstaxe und/oder Interessentenbeiträgen gemäß NÖ Tourismusgesetz 2010, einschließlich einer Überprüfung dieser Abgaben bei den Abgabepflichtigen, zu übertragen.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt, dem Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk die Berechnung, Verschreibung, Einhebung und zwangsweise Einbringung von Nächtigungstaxe und Interessentenbeiträgen gemäß NÖ Tourismus-gesetz 2010, einschließlich einer Überprüfung dieser Abgaben bei den Abgabepflichtigen, zu übertragen.

Nach Wortmeldungen der Stadträte DI Reinhard BERGER, Werner RAFETSEDER und Ing. Wolfgang ZEHETHOFER sowie der Gemeinderäte Franz OFNER, Dr. Christian PFEFFER und Dr. Gerhard TAUFNER wird dem Antrag bei einer Stimmenthaltung (durch Gemeinderat Dr. Christian PFEFFER, gilt gemäß § 51 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung als Ablehnung) von allen anderen anwesenden Mandataren (23) zugestimmt. Der Antrag wird daher mehrheitlich angenommen.

05 Darlehensaufnahmen

Bericht: Stadtrat Ing. Wolfgang Zehethofer

Bericht:

Zur Finanzierung der außerordentlichen Vorhaben „Straßenbau“ und „Stadterneuerung“ ist es erforderlich, nachstehend angeführte Darlehen mit einer Gesamthöhe von € 560.000,- aufzunehmen:

<u>Darlehenszweck</u>	<u>Darlehenshöhe</u>
Straßenbau	€ 280.000,-
Stadterneuerung	€ 280.000,-

Es sind Darlehen mit einer Laufzeit von 25 Jahren auf Basis des 6-Monats-Euribors mit einer dekursiven Verzinsung kal/360, einem Tilgungsbeginn am 31. Dezember 2013 und halbjährlichen Rückzahlungsraten (Tilgung und Zinsen) vorgesehen.

In Form einer beschränkten Ausschreibung wurden 8 Bankinstitute zur Anbotslegung bis spätestens 14. Mai 2013 eingeladen.

Dieser Einladung zur Anbotslegung sind schließlich 6 Bankinstitute gefolgt.

Die Angebotsübersicht zeigt folgendes Bild:

Kreditinstitut	Höhe des Aufschlages
BAWAG PSK, 1018 Wien	0,95 %
Hypo NÖ Landesbank, 3100 St. Pölten	0,98 %
Raiffeisenbank Region Melk AG, 3380 Pöchlarn	1,09 %
UniCredit Bank Austria AG, 1010 Wien	1,15 %
Sparkasse Niederösterreich Mitte West AG, 3100 St. Pölten	1,375 %
Volksbank Alpenvorland eGen, 3300 Amstetten	1,50 %

Bis zur Gemeinderatssitzung wird das Ergebnis der Angebotsprüfung vorliegen.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt, die beiden Darlehen in Höhe von insgesamt € 560.000,- zur Finanzierung der im Bericht genannten Vorhaben bei dem aus dem Ausschreibungsverfahren hervorgegangenen Bestbieter, der BAWAG PSK, 1018 Wien, aufzunehmen.

Nach Wortmeldungen der Gemeinderäte Gerhard EHRENBURG und Franz OFNER wird dem Antrag bei einer Gegenstimme (Gemeinderat Dr. Christian PFEFFER) und zwei Stimmenthaltungen (Stadtrat DI Reinhard BERGER und Gemeinderat Gerhard EHRENBURG (gilt gemäß § 51 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung als Ablehnung) von allen anderen anwesenden Mandataren (21) zugestimmt.

Der Antrag wird daher mehrheitlich angenommen.

06 Ansuchen um Bauförderungen

Bericht: Stadtrat Ing. Wolfgang Zehethofer

1) Kurt und Heide Maria LAGLER:

Bericht:

Die Eigentümer des Grundstückes Nr. 432/2, KG Pöverding, Kurt und Heide Maria Lagler, 3390 Melk, Pöverding 17, haben am 15. Februar 2013 um Gewährung einer Bauförderung angesucht.

Den Bauwerbern war mit Bescheid vom 4. März 2013 die Baubewilligung für die Errichtung eines Einfamilienhauses auf diesem Grundstück erteilt worden. Die Aufschließungsabgabe für dieses Grundstück in Höhe von € 14.151,60 ist am 13. Mai 2013 bescheidmäßig vorgeschrieben worden.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt, den Bauwerbern Kurt und Heide Maria Lagler, 3390 Melk, Pöverding 17, im Sinne des vorliegenden Ansuchens und auf Grundlage der geltenden Richtlinien eine Bauförderung im Ausmaß von € 2.831,- (20 % der vorgeschriebenen Aufschließungsabgabe, höchstens jedoch € 3.123,- pro Förderungsvorhaben) zu gewähren.

2) Erna und DI Philipp MANGEL:

Bericht:

Die Eigentümer des Grundstückes Nr. 81/3, KG Spielberg, Erna und DI Philipp Mangel, 3390 Melk, J. Prandtauer-Straße 12/8, haben am 26. April 2013 um Gewährung einer Bauförderung angesucht.

Den Bauwerbern war mit Bescheid vom 8. März 2013 die Baubewilligung für die Errichtung eines Einfamilienhauses auf diesem Grundstück erteilt worden. Die Aufschließungsabgabe für dieses Grundstück in Höhe von € 15.729,70 ist am 7. Februar 2012 bescheidmäßig vorgeschrieben. Diese Abgabe ist im Vorjahr vollständig bezahlt worden.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt, den Bauwerbern Erna und DI Philipp Mangel, 3390 Melk, J. Prandtauer-Straße 12/8, im Sinne des vorliegenden Ansuchens und auf Grundlage der geltenden Richtlinien eine Bauförderung im Ausmaß von € 3.123,- (20 % der vorgeschriebenen Aufschließungsabgabe, höchstens jedoch € 3.123,- pro Förderungsvorhaben) zu gewähren.

Alle anwesenden Mandatäre willigen ein, beide Anträge des Tagesordnungspunktes 06 gemeinsam abzustimmen.

Nach einer Wortmeldung von Stadtrat DI Reinhard BERGER werden beide Anträge des Tagesordnungspunktes 06 einstimmig angenommen.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Sitzungsteil und verabschiedet die Zuhörer.

Der Bürgermeister

Der Stadtrat

Thomas WIDRICH

Peter RATH

Der Stadtrat

Der Gemeinderat

Werner RAFETSEDER

Dr. Christian PFEFFER

Der Stadtrat

Der Gemeinderat

Mag. Walter SCHNECK

Franz OFNER

Der Schriftführer

Mag. Klaus WEINFURTER